

# Gymnasium Ottersberg

Am Brink 9 • 28870 Ottersberg • Tel: 04205-3954-200 • Fax: 04205-3954-209  
Email: [sekretariat@gymnasium-ottersberg.de](mailto:sekretariat@gymnasium-ottersberg.de)



Elterninformation, 07.09.2015

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

die ersten Tage des Schuljahres 2015/16 liegen bereits hinter uns und der „Schulbetrieb“ ist nach hoffentlich sehr erholsamen Sommerferien wieder in vollem Gange. Nun möchte ich einige wichtige Informationen, die das neue Schuljahr betreffen, an Sie weitergeben.

## **Unterrichtsverteilung / Unterrichtsversorgung**

Zur Vorbereitung des Schuljahres gehört die Unterrichtsverteilung, um Klassen und Kursen sowie Kolleginnen und Kollegen angemessene und korrekte Stundenpläne zuteilen zu können.

Erfreulicherweise haben wir an unserem Gymnasium auch in diesem Schuljahr eine ausgezeichnete Unterrichtsversorgung mit deutlich über 100% zu verzeichnen, so dass der Unterricht in allen Klassen und Kursen vollständig und ungekürzt erteilt werden kann.

Als neue Lehrerin begrüßen wir Frau Müller mit der Fachkombination Latein/Chemie. Frau Müller hat ihren Vorbereitungsdienst in Lüneburg sehr erfolgreich absolviert und beginnt nun ihren Dienst am 31.08.2015 in Ottersberg. Die Fachschaften freuen sich über die kompetente Verstärkung!

Frau Müller wird ebenso wie die Kolleginnen bzw. Kollegen Busboom-Schäfer, Diaz, Dietz, Eilers, Gerdes, Grün, Rohleder, Rose und Warsany im Rahmen von Teilabordnungen auch an anderen Gymnasien, insbesondere beim Kooperationspartner in Sottrum, eingesetzt. Ihr Einsatz erfolgt nahezu ausschließlich in der gymnasialen Oberstufe. Für den einzelnen Kollegen ist dies aufgrund der zusätzlichen Fahrzeiten, Konferenzen etc. durchaus belastend – für unser Gymnasium insgesamt jedoch sehr erfreulich – denn so halten wir als Mittelstufengymnasium weiterhin engen Kontakt zu den Anforderungen der Oberstufe.

Im laufenden Halbjahr werden personalbedingt einige Umstellungen erforderlich sein. So wird uns leider unsere altgediente Kunstlehrerin Frau Stade verlassen und dabei eine beachtliche Lücke hinterlassen. Frau Stade begibt sich zum 01.11.2015 in den wohlverdienten Ruhestand – wir werden sie vermissen!

Gegen Ende des Halbjahres wird Frau Lanfer (ehemals Frau Franke), die mittlerweile geheiratet hat, aus der Elternzeit zurückkehren und u. a. einige Klassen von Frau Stade übernehmen – unsere herzlichsten Glückwünsche gelten dem jungen Glück!

Wegen der Integration neuer Lehrkräfte und Rückkehrer sowie aufgrund des vorgesehenen Epochalunterrichts kommt es in einigen Klassen zu unabdingbaren Lehrerwechseln, die wie jedes Jahr von allen Beteiligten die Bereitschaft zu Akzeptanz voraussetzen. Danke dafür im Vorfeld!

## **Klassenbildung und Schülerzahlen**

In diesem Schuljahr heißen wir erfreulicherweise 66 neue Schülerinnen und Schüler im fünften Jahrgang ganz herzlich willkommen, so dass drei neue Klassen gebildet werden konnten. Die Klassenlehrerinnen Frau Mahlstedt (5a), Frau Buß (5b) und Frau Brauer (5c) freuen sich auf den gemeinsamen Start und sind hochmotiviert.

Im Schuljahr 2015/16 werden insgesamt 329 Schüler/innen unser Gymnasium besuchen.

## **Neue Stundentafel / Neue Kerncurrikula**

Der neue Erlass „Die Arbeit in den Schuljahrgängen 5-10 des Gymnasiums“ des Niedersächsischen Kultusministeriums ist seit dem neuen Schuljahr bindend und zunächst für die Schuljahrgänge 5-8 umzusetzen.

Für die Schülerinnen und Schüler an niedersächsischen Gymnasien wird es durch die Umstellung auf das G9-Abitur (Abitur nach 13 Jahren) zum neuen Schuljahr 2015/2016 wieder mehr Zeit zum Lernen geben, denn das sieht die Neufassung des Erlasses vor. Kern der konkreten Ausgestaltung ist es, dass laut neuer Standard-Stundentafel ohne Profilunterricht (jetzt Stundentafel 1) für die Jahrgänge 5–10 grundsätzlich höchstens 30 Schülerpflichtstunden vorgesehen sind und dass sich die bisherige Gesamtstundenzahl in den Schuljahrgängen 5–10 von bisher 192 auf 179 reduziert.

Die jetzigen Jahrgänge 9 und 10 werden allerdings weiterhin nach der alten Stundentafel unterrichtet, da sie ja das Abitur nach dem G8-Modus ablegen werden.

Für unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-8 am Gymnasium in Ottersberg bedeutet die Umstellung auf eine schlankere Stundentafel hoffentlich weniger Stress und durch die längere Lernzeit evtl. auch die Möglichkeit vertiefenden und nachhaltigeren Lernens. Des Weiteren erhoffen wir uns natürlich auch eine Belebung des Ganztagsangebotes – denn zukünftig bleibt Ihren Kindern etwas mehr Zeit am Nachmittag. Allerdings wird es durch die Stundenkürzungen mehr Epochalunterricht als bisher geben.

Bei der zukünftigen schulinternen Ausgestaltung der

Studentafel hat unsere Schule einige, kleinere Entscheidungsspielräume, die derzeit in den Fachschaften diskutiert werden. Geplant ist die Erarbeitung eines entsprechenden Vorschlags, der zunächst in der Gesamtkonferenz vorgestellt werden soll, um dann im Schulvorstand eine neue verbindliche Studentafel für die Zukunft beschließen zu können.

Mit der Umgestaltung auf die neue Studentafel gehen neue Pläne für den Unterricht einher – so erhalten die Fächer Deutsch, Englisch, Erdkunde, Geschichte, Mathematik sowie die Naturwissenschaften Bio, Chemie, Physik ab dem 01.08.2015 neue Kerncurricular, die dann ab dem 01.08.2016 bzw. 01.08.2017 für die kommenden 9 und 10 Jahrgänge gelten – dadurch entsteht viel Arbeit für unsere Lehrkräfte, die die Pläne in das Schulcurriculum implementieren und umsetzen müssen.

### Epochalunterricht

Einige Fächer werden auch in diesem Schuljahr entweder nur im ersten oder nur im zweiten Halbjahr unterrichtet. Dabei ist es wichtig zu wissen, dass die Zensur für ein Fach, das nur im ersten Halbjahr unterrichtet worden ist, unverändert in das Jahresschlusszeugnis übernommen wird und auch für die Versetzung mitzählt. Gleiches gilt natürlich für Fächer, die nur im 2. Halbjahr unterrichtet werden: Die jeweilige Zensur steht im Jahresendzeugnis und ist versetzungswirksam. Welche Fächer von dieser Regelung betroffen sind, ist aus der Übersicht zu ersehen.

Klasse/Jg.	Halbjahr 1	Halbjahr 2
5	Physik	Chemie
6	Kunst, Bio, Physik	Erdkunde, Chemie
7	Physik	Bio
8a	Erdkunde, Chemie	Musik, Kunst, Geschichte
8b	Kunst, Erdkunde,	Musik, Geschichte, Chemie
9f	Bio	Musik
9l	Musik	Bio
9s	Bio	Musik

### Mediengeld/Kopiergeld/Kunstbeitrag

Die Klassenlehrerinnen bzw. Klassenlehrer werden in diesem Jahr in Kürze neben dem Kostenbeitrag für das Kopieren auch den Beitrag für die Kunstmaterialien einsammeln (in der Summe pro Schüler 10 Euro). Bitte zahlen Sie zeitnah, so dass entsprechende Materialien umgehend bestellt werden können.

### Bewegungsfreundliche Pause – Sammelaktion

Die Weiterentwicklung einer bewegungsfreundlichen Ausstattung sowie Umgebung des Schulgebäudes ist ein definiertes Arbeitsvorhaben unseres Schulprogramms. Diesem Ziel können wir zukünftig dadurch etwas näher kommen, dass unsere Schule nunmehr eine anerkannte Einsatzstelle für Freiwilligendienste im Sport ist. Eine diesbezügliche FSJ-Stelle konnte für das nächste Schuljahr mit einem ehemaligen Schüler (David Schröder) unseres Gymnasiums besetzt werden.

David ist hochmotiviert, die Bewegungsmöglichkeiten für unsere Schüler in den Pausen sowie im Ganztagsunterricht zu stärken. Als erste Maßnahme sollen die Ausleihmöglichkeiten für Sportgeräte in den Schulpausen deutlich erweitert werden. Ferner wird David unsere Lehrkräfte sowohl im Sport- und Schwimmunterricht als auch bei Exkursionen tatkräftig unterstützen und erhält seinerseits in Kooperation mit der Sportjugend im LandesSportBund Niedersachsen e. V. eine weitere Übungsleiterausbildung. Wir freuen uns auf David und heißen ihn herzlich willkommen!

Zur Erweiterung unsres bislang noch geringen Repertoires an Spielgeräten in der Spielausleihe starten wir ab sofort die Sammel-Aktion „**Der vernachlässigte Ball**“. Sollten sich also beispielsweise auf Ihrem Dachboden vernachlässigte Ball-Exemplare sowie lange unbespielte Spielgeräte wie Federballschläger, Tischtennisschläger, Frisbeescheiben, Einräder etc.



finden, können Sie diese gerne der Schulsportausleihe zur Verfügung stellen. Die Sammlung der Materialien läuft vorerst bis zum 01.10.2015. Wer die Schule

(n) diesbezüglich finanziell unterstützen möchte, kann sich an den Schulverein „Starke Schulen“ wenden – Prospekte des Schulvereins liegen immer im Sekretariat aus.

### Berufsorientierung

Auch für dieses Schuljahr haben wir wieder zahlreiche Maßnahmen zur Berufsorientierung geplant: Für den Jahrgang 9 wird an den Unterrichtsvormittagen vom 23. bis zum 26.11.2015 in Kooperation mit einer professionellen Unternehmens- und Personalberatungsgesellschaft erstmals ein mehrtägiges handlungsorientiertes Training zur Berufsorientierung durchgeführt. Dabei werden u. a. Kenntnisse und Fertigkeiten zu den Themenfeldern „notwendige Etiketten- und Verhaltensregeln in der Arbeitswelt“, „Bewerbung und Vorstellungsgespräch“, „Einstellungstests“, „Kommunikation, Rhetorik und Präsentation“, „Assessment-Center“ sowie „Berufsorientierung im Internet“ vermittelt. Darüber hinaus werden unsere Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 9 am 22.01.2016 Gelegenheit haben, Einblicke in die Vielfalt der Berufswelt zu erhalten und sich mit verschiedenen Berufsbildern und Branchen vertraut zu machen. Dazu werden sie verschiedene Stationen in Form von in der Aula aufgebauten typischen Arbeitsplätzen durchlaufen und praxisorientierte Aufgaben bearbeiten.

Für den Jahrgang 10 ist am 14. oder 15.10.2015 – der genaue Tag wird vom Veranstalter festgelegt und noch bekanntgegeben – eine Exkursion zur Ausbildungsplatzbörse nach Verden geplant. Dort werden sich zahlreiche Unternehmen aus Industrie und Handwerk, dem Dienstleistungsbereich und der öffentlichen Verwaltung vorstellen, um Einblicke in die

verschiedenen Berufsfelder zu geben und aktuelle Ausbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Außerdem werden die Schülerinnen und Schüler im Laufe dieses Schuljahres mehrfach Gelegenheit dazu haben, sich von der für unser Gymnasium zuständigen Studien- und Berufsberaterin der Bundesagentur für Arbeit, Frau Boric, beraten zu lassen. Auf die entsprechenden Termine werden wir per I-Serv hinweisen. Das Betriebspraktikum, durch das die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 10 in einem Tätigkeitsfeld ihrer Wahl typische Strukturen der modernen Arbeitswelt kennenlernen, wird – wie im jahrgangsbezogenen Elternbrief vom 10.03.2015 bereits mitgeteilt – vom 11. bis zum 22.01.2016 stattfinden.

### **Exkursionen – Fachkonferenz Geschichte**

Die Fachkonferenz Geschichte beabsichtigt im kommenden Schuljahr mit den fünften Klassen das Domherrenhaus in Verden zu besuchen. An diesem außerschulischen Lernort werden die Schülerinnen und Schüler sich Eindrücke zum Leben in der Steinzeit verschaffen und sich Methoden zum Umgang mit Sachquellen erschließen.

Für den November ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Kunstverein Fischerhude geplant. In den Räumlichkeiten der Schule wird ein Dokumentarfilm zum Leben Cato Bontjes van Beeks vorgeführt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Gesprächen.

Voraussichtlich direkt nach den Weihnachtsferien findet, wie in den Vorjahren, ein Studientag in der Gedenkstätte Bergen-Belsen statt (Jahrgang 10).

### **Arbeitszeit für Lehrkräfte / Klassenfahrten**

Nach dem Urteil des OVG Lüneburg war die vorgesehene Arbeitszeiterhöhung für die Gymnasiallehrer nicht rechtens. Dementsprechend werden wir zur Regelstundenzahl von 23,5 Unterrichtsstunden pro Lehrperson zurückkehren.

Als Reaktion auf die zwischenzeitliche Arbeitszeiterhöhung hatten viele Lehrkräfte auf Empfehlung der Personalversammlung ihre Bereitschaft, Klassenfahrten durchzuführen, eingestellt. Zukünftig rechne ich wieder mit wesentlich mehr Anträgen von Lehrern, Klassenfahrten durchführen zu wollen, was Schüler und Eltern besonders freuen dürfte, denn Klassenfahrten sind m. E. ein außerordentlich wichtiger Bestandteil des Schullebens.

### **Regeln der Schulgemeinschaft**

Ich bitte Sie, liebe Eltern, um Kenntnisnahme der schulinternen Haus- und Pausenordnung. Besonders wichtig sind die Hinweise den Schulweg sowie der Pausengestaltung betreffend. So ist den Schülern das Verlassen des Schulgeländes während der Pausen und der Unterrichtszeiten ausdrücklich untersagt und gerade diese Regel wurde zuletzt häufig gebrochen.

Ebenso sollten Sie das grundsätzliche Verhalten im Schulgebäude, den Umgang mit Handys/Smartphones, die pflegliche Handhabung mit Schulmaterialien und Büchern etc. mit Ihren Kindern thematisieren. Der „Brauch“, dem Geburtstagskind zum 16. Geburtstag mehrere Tüten Mehl über den Kopf zu schütten, ist ein besonderes Ärgernis. Dieses „Panieren“ ist auf dem Schulgelände sowie in Bushaltestellen tunlichst zu unterlassen, denn die Reinigung der Verschmutzungen ist gerade nach Regenfall äußerst schwierig und könnte für die Verursacher zukünftig kostspielig werden (ggf. Beauftragung einer externen Reinigungsfirma). In den ersten Unterrichtstagen im Schuljahr besprechen auch die Klassenlehrer mit ihren jeweiligen Lerngruppen die bestehenden Regelungen sehr genau, so dass wir von der Kenntnisnahme und Beachtung ausgehen. Verstöße gegen die geltenden Regelungen ziehen in Abhängigkeit von Quantität und Qualität erzieherische Maßnahmen und/oder Ordnungsmaßnahmen nach sich.

Eine gute Schulgemeinschaft bleibt dann erhalten, wenn sich alle an Schule Beteiligten in einem Klima von Freundlichkeit und wechselseitigem Respekt begegnen und bestehende Regeln einhalten und ggf. durchsetzen.

### **Nachschreibetermin/Betreuung der Hausaufgaben /AG- Angebot**

Der Nachschreibetermin für Klausuren und Klassenarbeiten wird in diesem Jahr jeweils von 14:00 - 15:30 Uhr am Freitag angeboten.

Schülerinnen und Schüler aller Schulstufen können die Hausaufgabenbetreuung in unserem Ganztagsangebot (jeweils am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 14:00-15:30 Uhr/ Raum 24) nutzen. Weitere Ganztagsangebote in Form von Arbeitsgemeinschaften werden Ihren Kindern zeitnah durch die Lehrerschaft bekannt gegeben.

### **Wichtige Schultermine im Schuljahr:**

Aktualisierte Informationen über unsere Schule sowie wichtige Schultermine finden Sie auf unserer Schulhomepage bzw. in unserem I-Serv-Kalender ([www.gym-ottersberg.de](http://www.gym-ottersberg.de)).

---

Ihnen und Ihren Kindern wünschen ich, auch im Namen des Kollegiums, ein gesundes und erfolgreiches Schuljahr 2015/16.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Mit freundlichem Gruß



Volker Busboom-Schäfer